

Gastronomie-Fachmesse: Ein Start-up-Unternehmen aus Alsdorf gewinnt den Gründerpreis „Columbus Trophy“

► Der Alsdorfer Start-up-Betrieb „KP Innovations“ ist für seine Designer-Cocktailmaschine „cocktail-box“ im Rahmen der Gastronomie-Fachmesse „BBB“ in Maastricht mit dem europäischen Gründerpreis ausgezeichnet

worden. Die „Columbus Trophy“ wurde von Charles van Gogh, Gründer von „Mise en Place“, ins Leben gerufen, um junge Unternehmer des Gastronomie-sektors zu motivieren.

„Tour de France“: Sämtliche Hotels in Verviers sind belegt

► Im Zuge der „Tour de France“-Etappe in der wallonischen Region am 3. Juli 2017 sind in Verviers und Umgebung schon jetzt alle Hotels ausgebucht. Das berichtet die Zeitung „La Meuse“.

Fleisch der Zukunft: Das „Cube“-Museum in Kerkrade zeigt die Ausstellung „Meat the Future“

► Transparente japanische Sashimi, nahrhaftes Fleischpulver aus Protein und vitaminreiche, bunte Fleischbällchen: Das sind nur drei Gerichte, die in den nächsten 20 Jahren auf unserer Speisekarte stehen könnten. Diese und 27 weitere Mahlzeiten aus synthetischem Fleisch sind als Modelle bei „Meat the Future“ im „Cube design muse-

um“ in Kerkrade zu sehen. Die bis 11. Juni 2017 dauernde Ausstellung erfolgt in Zusammenarbeit mit der zukunftsorientierten Naturbewegung „Next Nature Network“ sowie Professor Mark Post von der Maastricht University, der vor drei Jahren den ersten Burger aus synthetischem Fleisch präsentierte.



Fotos: Cube design museum

|| Aufgetischt: Die Ausstellung „Meat the Future“ im Kerkrader „Cube design museum“.

10.000 Euro reicher: Unternehmen aus Roermond gewinnt den „Limburg Export Award 2016“

► Das Unternehmen „Schmitz Foam Products“ aus Roermond, Hersteller von schockabsorbierenden Unterlagen für Kunstgrasfelder, hat den mit 10.000 Euro dotierten 11. „Limburg Export Award“ erhalten. Die

Auszeichnung ist eine Initiative der Export-Sozietät der niederländischen Provinz Limburg. Der Vorjahrespreisträger „Bruynzeel Storage Systems“ aus Panningen war Gastgeber der Veranstaltung.

„Aachener Erklärung“: Innenminister stärken die grenzüberschreitende Verbrechensbekämpfung

► Die Innenminister der drei Nationen der Euregio Maas-Rhein sowie die zuständigen Minister der Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz haben ein gemeinsames Memorandum in Aachen unterzeich-

net. Die „Aachener Erklärung“ soll einem besseren grenzüberschreitenden Informationsaustausch über international agierende Tätergruppen bei Wohnungseinbrüchen dienen. Auch die Bereiche Menschen-, Drogen-

und Waffenhandel stehen im Blickpunkt, wozu kürzlich 120 Verwaltungsspitzen aus der Euregio speziell im Rahmen grenzüberschreitender Fahndungen geschult worden waren.